

ZITATE

Das Nobelste

Prof. Breitenhuber als er bemerkte, daß der Overheadprojektor nicht scharf eingestellt war: "Aber meine Damen und Herren, warum urgieren Sie den Focus nicht?"

Das Drastischste

Prof. Jäger bringt Beispiele für irreversible Prozesse in der Natur: "Ein Stück Würfelzucker vermischt mit Wasser ergibt Zuckerwasser, es ist aber unwahrscheinlich, daß der Zucker wieder ein Würfel wird und aussihupft!"

Das Umweltfreundlichste

Prof. Jäger zur Formel $v = v \cdot \lambda$: "Je dünner der Wald, desto schneller kommt man voran!"

Der Menschlichste

Prof. Schnizer zur Kinematik: "Die Kinematik beschäftigt sich mit der Beschreibung der Bewegung, ohne nach deren Ursache zu fragen. Wenn jemand zum Beispiel zum Arzt geht, weil er einen roten Kopf hat und ihm heiß ist, wird der Arzt meinen, er habe einen zu hohen Blutdruck, vielleicht ist er aber nur verliebt."

Das Mathematischste

Prof. Breitenhuber zur Problematik Matrix-Tensor: "Hier ergibt sich die Frage nach dem Sinn der Matrix. Was geschieht bei einer Drehung der Größe, ändert sich etwas? Wenn man nun z. B. die Koordinaten Halsweite, Schuhnummer und Oberweite eines Menschen als Vektor wählt, dann fragt man sich, ob diese 3 Größen tatsächlich Vektorcharakter haben. Denn die Halsweite, die Schuhnummer, die Oberweite ändern sich nicht, wenn der Mensch umfällt."

Das Kürzeste

Student im Praktikum zum Assistenten Neger: "Wo ist denn der Strauß?"
Assistent Neger: "In Afrika!"

Das Steirischste

Prof. Papousek zur Definition der negativen Ladung: "Man reibt einen Hartgummistab mit einem Häsenfö, ähem mit einem Kaninchenpelz."



Das Flüssigste

Prof. Breitenhuber zur Frage der Molzahlen: "Die Thermodynamik einer vollen und einer halbvollen Whiskyflasche ist die gleiche."

Das Chemischste

Prof. Jäger zu Phasenübergängen: "Nur bei chemisch reinen Substanzen ist die Temperatur während des Phasenüberganges konstant, bei anderen Stoffen würgt si des Thermometer."

Sibitz Catarina

Roth Kristine